



VCW verpflichtet neue Mittelblockerin: Finnische Nationalspielerin Laura Pihlajamäki kommt

(MS / Wiesbaden / 23.11.2018) Die Erstliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden haben eine neue Mittelblockerin verpflichtet. Die finnische Nationalspielerin Laura Pihlajamäki wechselt mit sofortiger Wirkung zu den Hessinnen. Der VCW reagiert damit kurzfristig auf den Ausfall von Mittelblockerin Alexis Mathews. Die US-Amerikanerin hatte sich beim Auswärtsspiel bei Allianz MTV Stuttgart am 10. November den kleinen Finger der rechten Hand gebrochen und fällt auf unbestimmte Zeit aus.

Pihlajamäki ist in der Volleyball Bundesliga keine Unbekannte. Die 28-Jährige ging in der Saison 2010/2011 für Stuttgart ans Netz und wurde dort sogar deutscher Pokalsieger. Von 2013 an stand sie für ein Jahr in Schwerin unter Vertrag. In den letzten beiden Spielzeiten war die 1,94 Meter große Finnin beim französischen Topclub Volley-Ball Nantes aktiv und danach in ihre Heimat zurückgekehrt. Nun führt sie ihr Weg erneut nach Deutschland.

„Ich wollte unbedingt wieder im Ausland spielen und habe auf ein interessantes Angebot gewartet. Jetzt kam es und es ging alles sehr schnell“, so Pihlajamäki. Über die höchste deutsche Spielklasse weiß die Mittelblockerin, die künftig die Rückennummer 15 tragen wird, nur Gutes zu berichten: „Die Liga ist sehr ausgeglichen, das gefällt mir sehr gut.“

VCW-Chef-Trainer Dirk Groß ist sehr froh, mit Laura Pihlajamäki eine international erfahrene Spielerin mit Qualität verpflichten zu können und dies kurze Zeit nach dem Ausfall Mathews: „Dass der Verein so schnell reagiert hat, ist für uns enorm wichtig“, gibt der Diplom-Trainer zu Protokoll. „Laura ist die optimale Lösung für uns.“

Dass überhaupt eine verletzungsbedingte Nachverpflichtung erfolgen musste, freut Groß selbstverständlich umso weniger. Zumal noch nicht klar ist, wie lange überhaupt mit einem Ausfall von Alexis Mathews zu rechnen ist. „Das hängt vom Heilungsverlauf ab und ist nicht vorhersehbar. Wir wünschen Alexis jedenfalls eine baldige Genesung.“

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Laura Pihlajamäki ist bereits in Wiesbaden angekommen und hat die ersten Trainings mit der Mannschaft absolviert. Die Rechtshänderin ist für das DVV-Pokal-Viertelfinale bei Allianz MTV Stuttgart am Sonntag (25. November, 15 Uhr) spielberechtigt und kann dort zum Einsatz kommen.

Alle VCW-Fans, die sich vor Ort in der „SCHARRena“ einen Eindruck des Neuzugangs machen wollen, haben die Möglichkeit mit dem Fanbus nach Stuttgart zu reisen. Das Paket bestehend aus Ticket und Busfahrt ist noch am heutigen Freitag über den Online-Ticket-Shop (www.vc-wiesbaden.de/tickets) oder im VCW-Fanshop in der Kleinen Schwalbacher Straße buchbar.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de